



## Berufliche Bildung und Weiterbildung im CJD

**Stefans** größter Wunsch ist es, eine Ausbildung als Hochbaufacharbeiter zu machen – auf dem ersten Ausbildungsmarkt findet er allerdings keine Lehrstelle. Er startet eine Berufsausbildung im CJD Berufsförderungszentrum Weißenfels. Die Theorie in der Berufsschule fällt ihm nicht leicht, aber das gleicht er mit Fleiß und Engagement in der Ausbildung aus. Sein handwerkliches Geschick und sein gutes räumliches Vorstellungsvermögen helfen ihm bei der praktischen Arbeit und er entwickelt zusehends Selbstvertrauen.

Seit seiner Gründung 1947 hilft das CJD (Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e. V.) benachteiligten Menschen, den Einstieg oder Wiedereinstieg ins Berufsleben zu finden.

### **Morgen das Leben selbstständig führen können**

Menschen sind benachteiligt, weil sie den Anforderungen des Ausbildungs- und Arbeitsmarktes nicht gerecht werden, zum Beispiel durch eine Überbewertung schulischer Leistungen. Viele verlieren aber auch ihren Arbeitsplatz, werden unverschuldet arbeitslos und verlieren ihr Selbstvertrauen. Besonders schwer haben es Menschen mit einem Handicap: lernbehinderte Jugendliche, körperbehinderte Jugendliche, Jugendliche mit Migrationshintergrund,



Jugendliche mit schlechtem Hauptschulabschluss oder sogar ganz ohne Schulabschluss.

Auch diejenigen, die ihre erste Chance schon verpasst haben, brauchen Hilfe, seien es Schulverweigerer oder Jugendliche, die schon einen schlechten Start ins Leben hatten. Das CJD setzt sich gerade für diese Jugendlichen ein, damit sie morgen ihr Leben selbstständig führen können. Auch viele Erwachsene sind aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage, ihren einstmals erlernten Beruf

auszuüben. Für sie alle bietet das CJD in der Beruflichen Bildung umfangreiche Hilfen an.

Um Menschen den Einstieg oder Wiedereinstieg in den Beruf zu ermöglichen, gibt es im CJD viele Angebote:

- In der Berufsvorbereitung können Jugendliche nachträglich den Hauptschulabschluss erwerben. Sie lernen ein Jahr lang im Umgang mit verschiedenen Werkzeugen und Materialien die Anforderungen in unterschiedlichen Berufsfeldern kennen und erproben ihre Neigungen und Begabungen.
- Jugendliche, die keinen Ausbildungsplatz in einem Betrieb finden, können im CJD auch eine geförderte Berufsausbildung absolvieren. Dabei haben sie bundesweit die Wahl aus 100 Berufen.
- Weil Berufsvorbereitung oft zu spät einsetzt, arbeitet das CJD mit Schulen zusammen, um die Schülerinnen und Schüler möglichst früh bei ihrer Berufsorientierung zu unterstützen.
- Für Erwachsene bietet sich im Rahmen einer Weiterbildung oder Umschulung die Möglichkeit, ihre bisherige berufliche Erfahrung an die aktuellen Erfordernisse anzupassen oder einen neuen beruflichen Abschluss zu erwerben.
- Das Angebot an Hilfen zur Beschäftigung ist vielfältig: Hier soll Berufserfahrung erworben und auf den Wiedereinstieg vorbereitet werden.

Das CJD nutzt auch dabei das große Potenzial seiner Kompetenzen: Denn durch Netzwerke zwischen den Förderbereichen Schule, Beruflicher Bildung, Migrationsarbeit und Jugendhilfe ermöglicht das Unternehmen viele neue Perspektiven, gerade für heranwachsende Menschen.

## Ganzheitliche Förderung

Alle Angebote des CJD in der beruflichen Bildung zielen auf die Förderung der gesamten Persönlichkeit ab. Qualifizierung ist deshalb immer verbunden mit Betreuung und Förderung des ganzen Menschen. Anstatt den Blick auf die Schwächen zu lenken, treten dabei die Stärken und das Entwicklungspotenzial jedes Menschen in den Vordergrund. Zur Unterstützung stehen Ausbilder, Sozialpädagogen, Psychologen und weitere Spezialisten zur Verfügung.

Das CJD will jeden Menschen in die Lage versetzen, seine Neigungen und Talente zu erkennen, sie im passenden Beruf einzusetzen und damit aktiv an der Gesellschaft teilzuhaben. Das Stichwort lautet ‚Empowerment‘: Menschen zu befähigen, ihre eigenen Stärken zu entdecken und ihnen Hilfestellungen bei der Aneignung von Fähigkeiten für ein selbstbestimmtes Leben zu vermitteln.

Weitere Informationen unter [www.cjd.de/berufsbildung](http://www.cjd.de/berufsbildung)



Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.

Herausgeber:  
Christliches Jugenddorfwerk  
Deutschlands e. V. (CJD)  
Teckstraße 23 · 73061 Ebersbach  
[www.cjd.de](http://www.cjd.de)



### Informationen & Beratung

fon 01805 900 988 00  
14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz,  
max. 42 Cent pro Minute aus den  
deutschen Mobilfunknetzen  
[beratung@cjd.de](mailto:beratung@cjd.de)

### Spendenkonto

Commerzbank Dortmund	EKK Kassel
BLZ 440 400 37	BLZ 520 604 10
Kto. 364 00 00	Kto. 93 93